

Altmöritz  
Benndorf  
Bocka  
Bubendorf

Elbisbach  
Eschefeld  
Flößberg  
Frohburg

Grandstein  
Greifenhain  
Kohren-Sahlis  
Nenkersdorf

Neukirchen  
Prießnitz  
Roda  
Rüdigsdorf

Schönau  
Wyhra  
Zedtlitz



Liebe Leserin, liebe Leser,

während ich diese Zeilen schreibe, kündigt die Sonne den Frühling an. Corona scheint ein wenig seinen Schrecken zu verlieren. Und Ostern steht vor der Tür – die Zeit der Auferstehung zum neuen Leben. Dann auf einmal dieser schreckliche Krieg mitten in Europa „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen“. Dieser Ruf von Jesus am Kreuz fällt mir da ein. Und ich denke, dass die Menschen in der Ukraine, die Familien der russischen Soldaten genau in diesen Schrei mit einstimmen. Wo bleibt Gott? Wo ist sein Eingreifen? Ich weiß es nicht – aber ich weiß, dass nach dem Schrei Jesu Gottes Eingreifen bald sichtbar war, indem er den Tod überwunden hat. Wann werden die Menschen im Krieg dies erleben, wann werden sie in den Osterruf mit einstimmen können: „Er ist auferstanden – er ist wahrhaftig auferstanden“?

In dieser Spannung ist diese neue Ausgabe der ZUSAMMENKUNFT KIRCHE entstanden. Am Anfang steht das Friedensgebet, das Landesbischof Tobias Bilz zu Beginn des Krieges an die Gemeinden geschickt hat. Dann folgen eine ganze Reihe von Veranstaltungen, die zeigen, dass das Gemeindeleben wieder Fahrt aufnimmt und Auferstehung sichtbar wird. Das Thema der Teilhabe von Menschen mit Behinderung an der Gemeinde klingt an.

Es wird eine weitere Kirche in unserem Kirchspiel vorgestellt. Und die Andacht endet mit den Worten: „Der Tod ist besiegt. Ja, Jesus ist der Sieger!“. Das wünsche ich Ihnen und den vom Krieg betroffenen Menschen weltweit, dass Sie in diesen Jubel mit einstimmen können.

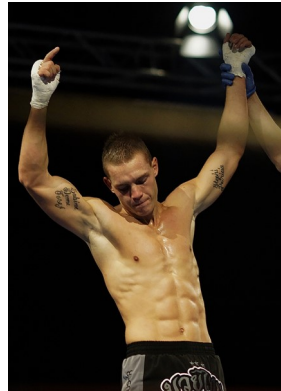
Seien Sie Gott befohlen

Ihr

Peter Ruf

	Geistlicher Impuls	3
	Gottesdienstplan	4
	Gebet für den Frieden	9
	Veranstaltungen/ (Spenden-) Aktionen	10
	Gemeindeleitung	19
	Vorgestellt : Das neue Kirchspiel (Serie)	20
	Aus der Redaktion	22
	Seelsorgebereich Frohburg	23
	Seelsorgebereich Prießnitz	26
	Kinderseite	28
	Kirchenbezirkstag	29
	Regelmäßige Termine (Gruppen & Kreise)	30
	Ansprechpartner & Erreichbarkeit	34
	Impressum	36

Das ist ein Sieger.  
Er steht im Ring – noch.  
Den Kopf lässt er hängen  
Der Kampf ist vollbracht. Geschafft.  
Doch die Arme sind ausgestreckt,  
nach oben, zum Himmel.  
Er hat es geschafft.  
Er ist der Sieger.



Das ist Jesus.  
Er ist am Kreuz – noch.  
Den Kopf lässt er hängen.  
Der Kampf ist vollbracht. Geschafft.  
Doch die Arme sind ausgestreckt,  
nach oben, zum Himmel.  
Er hat es geschafft.

Jesus – ein Sieger?  
Ein Sieger ist oben, ganz oben.  
Unten, ganz unten ist der Verlierer.  
Und wer hat verloren?  
Der Tod.  
Der Tod ist besiegt.

Ja, Jesus ist der Sieger!

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Passions- und Osterzeit.

Christfried Vetter

Fotos: „Siegerpose.. und doch bescheiden...“, Altarkreuz Meißner Dom  
© herbiie foto, Bad Säckingen, <https://www.fotocommunity.de> © Christfried Vetter

# Gottesdienstübersicht

April '22










\* barrierefrei



Familiengottesdienst



Abendmahl

Fr, 01.04.22	19.19 Uhr	Roda	AbendGD <i>Diakonin Christine Ruf</i>
Sa, 02.04.22	18.00 Uhr	Greifenhain	Passionsandacht <i>Diakonin Christine Ruf</i>
So, 03.04.22	<b>Judica</b> Der Menschensohn ist nicht gekommen, dass er sich dienen lasse, sondern dass er diene und gebe sein Leben als Lösegeld für viele. Mt 20,28		
	08.45 Uhr	Prießnitz*	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Benndorf	<i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
		Kohren-Sahlis	<i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
		Wyhra	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i> 
	14.00 Uhr	Flößberg	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i> 
Mo, 04.04.22	18.00 Uhr	Prießnitz*	Gebet für den Frieden <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
Fr, 08.04.22	19.19 Uhr	Benndorf	AbendGD <i>Diakonin Christine Ruf</i>
Sa, 09.04.22	18.00 Uhr	Eschefeld	Passionsandacht <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
So, 10.04.22	<b>Palmsonntag</b> Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben. Jh 3,14b.15		
	10.15 Uhr	Greifenhain	GD mit Konfirmandenvorstellung <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
		Gnandstein	Konfirmandenvorstellung <i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
		Schönau	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfrn. Barbara Vetter</i> 
		Zedtlitz	<i>Diakonin Christine Ruf</i>
Mo, 11.04.22	18.00 Uhr	Prießnitz*	Gebet für den Frieden <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
Do, 14.04.22	<b>Gründonnerstag</b> Er hat ein Gedächtnis gestiftet seiner Wunder, der gnädige und barmherzige HERR. Psalm 11,4		
	19.00 Uhr	Frohburg*	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i> 
		Neukirchen	Gottesdienst mit Agapemahl <i>Pfr. i.R. Morgenstern</i> 
		Rüdigsdorf	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Matthias. Ellinger</i> 
	19.30 Uhr	Prießnitz*	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfrn. Barbara Vetter</i> 

# Gottesdienstübersicht

April '22



\* barrierefrei



Familiengottesdienst



Abendmahl

<b>Fr, 15.04.22</b>		<b>Karfreitag</b> Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. <i>Jh 3, 14</i>	
Koll.: Sächs. Diakonissenhäuser	08.45 Uhr	Nenkersdorf	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Elbisbach	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
		Altmöritz	Gottesdienst mit Abendmahl <i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
	14.00 Uhr	Bubendorf	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
		Flößberg*	Ökumenischer Gottesdienst <i>Pfr. i.R. Thomas Mallschütze</i>
	15.00 Uhr	Roda	<i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
		Gnandstein	Musikalische Andacht <i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
<b>So, 17.04.22</b>		<b>Ostersonntag</b> Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. <i>Offb 1, 18</i>	
Koll.: Jugendarbeit (1/3 verbleibt in der Gemeinde)	05.30 Uhr	Kohren-Sahlis	Osternachtsfeier, beginnend auf dem Friedhof, dann in der Kirche, anschl. Osterfrühstück
	06.00 Uhr	Eschefeld	Ostermorgen, anschl. Osterfrühstück <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
	06.00 Uhr	Prießnitz*	Ostermorgen, beginnend im Pfarrhof, dann in der Kirche, anschl. Osterfrühstück <i>Diakon Christfried Vetter</i>
		Neukirchen	Ostermorgen, beginnend im Pfarrgarten, dann in der Kirche, anschl. Osterfrühstück <i>Jörg Friedrich</i>
	08.45 Uhr	Flößberg*	Familien-Gottesdienst <i>Pfrn. Barbara Vetter + Diakonin Elke Peuckert</i>
	10.15 Uhr	Benndorf	Diakonin Christine Ruf
		Bocka	<i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
		Prießnitz*	Familien-Gottesdienst <i>Pfrn. Barbara Vetter + Diakonin Elke Peuckert</i>
		Wyhra	<i>Jörg Friedrich</i>
14.00 Uhr	Schönau	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>	

# Gottesdienstübersicht

April '22



\* barrierefrei



Familiengottesdienst



Abendmahl



Taufe

<b>Mo, 18.04.22,</b>	<b>Ostermontag</b>		
	08.30 Uhr	Altmörbitz	<i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
	08.45 Uhr	Elbisbach	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Gnandstein	<i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
		Greifenhain	Familiengottesdienst mit Taufgedächtnis <i>Pfr. Hendrik Pröhl + Ch. Fischer</i>
		Nenkersdorf	<i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
<b>So, 24.04.22</b>	<b>Quasimodogeniti</b> Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns nach seiner großen Barmherzigkeit wiedergeboren hat zu einer lebendigen Hoffnung durch die Auferstehung Jesu Christi von den Toten. <i>1 Petr 1,3</i>		
	10.15 Uhr	Flößberg*	Gottesdienst mit Taufe <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
		Frohburg*	<i>Diakonin Christine Ruf</i>
	14.00 Uhr	Wyhra	Gottesdienst mit Taufe <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
<b>Fr, 29.04.22</b>	19.19 Uhr	Eschefeld	Petra Rech
<b>So, 01.05.22</b>	<b>Misericordias Domini</b> Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. <i>Jh 10,11.27f</i>		
Koll.: Posau- nenmission und Evan- gelisation	10.15 Uhr	Bubendorf	<i>Jörg Friedrich</i>
		Prießnitz*	Konfirmandenvorstellung <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
		Roda	<i>Diakonin Christine Ruf</i>
<b>Fr, 06.05.22</b>	19.19 Uhr	Benndorf	<i>Diakonin Christine Ruf</i>
<b>So, 08.05.22</b>	<b>Jubilate</b> Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden. <i>2 Kor 5,17</i>		
	10.00 Uhr	Frohburg*	Konfirmation <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
		Prießnitz*	Konfirmation (Gruppe 1) <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Zedtlitz	Lektorin Renate Raake
	13.30 Uhr	Gnandstein	Konfirmation <i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
	14.00 Uhr	Prießnitz*	Konfirmation (Gruppe 2) <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>

# Gottesdienstübersicht

Mai '22



\* barrierefrei





Familiengottesdienst



Abendmahl



Taufe

Fr, 13.05.22	19.19 Uhr	Eschefeld	Diakonin Christine Ruf
So, 15.05.22	<b>Kantate</b> Singet dem HERRN ein neues Lied, denn er tut Wunder. <i>Ps 98,1</i>		
Koll.: Kirchenmusik	08.45 Uhr	Schönau	Jörg Friedrich
	10.00 Uhr	Prießnitz*	Gottesdienst zum Weidefest bei Kuhnes <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Greifenhain	Jubelkonfirmation Pfr. Hendrik Pröhl
		Kohren-Sahlis	n.n.
		Wyhra	Jörg Friedrich
	14.30 Uhr	Frohburg*	Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Hartenstein-Vödich 
	16.00 Uhr	Altmöritz	Musikalischer Gottesdienst <i>Kantor Frieder Flesch</i>
Fr, 20.05.22	19.19 Uhr	Roda	Pfr. Hendrik Pröhl
So, 22.05.22	<b>Rogate</b> Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. <i>Ps 66,20</i>		
Koll. Weltmission gehört zu Himmelfahrt	08.45 Uhr	Benndorf	Pfr. Hendrik Pröhl
		Nenkersdorf	Dr. Huhn
	10.15 Uhr	Flößberg*	Dr. Huhn
		Frohburg*	Gottesdienst mit Einsegnung <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
	14.00 Uhr	Kohren-Sahlis	Posaunen-Gottesdienst mit Taufe <i>Pfr. Matthias Ellinger</i> 
14.00 Uhr	Neukirchen	Rogate Frauentreffen Diakonin Christine Ruf	
Do, 26.05.22	<b>Christi Himmelfahrt</b> Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. <i>Jh 12,32</i>		
	10.00 Uhr	Schönau	Gottesdienst im Pfarrgarten <i>Pfrn. Barbara Vetter</i>
	10.15 Uhr	Bocka	<i>Pfr. Matthias Ellinger</i>
		Eschefeld	<i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>
	14:00 Uhr	Greifenhain	Gottesdienst zur Eröffnung des Dorffestes <i>Pfr. Hendrik Pröhl</i>

# Gottesdienstübersicht

Mai '22



\* barrierefrei



Familiengottesdienst



Abendmahl



Taufe

Fr, 27.05.22	19.19 Uhr	Frohburg	Pfr. Hendrik Pröhl
So, 29.05.22	<b>Exaudi</b> Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. <i>Jh 12,32</i>		
	08.45 Uhr	Elbisbach	Pfrn. Barbara Vetter
	10.15 Uhr	Neukirchen	Taufgedächtnis Pfrn. Barbara Vetter
		Rüdigsdorf	Pfr. Matthias Ellinger
	14.00 Uhr	Roda	Konfirmation Pfr. Hendrik Pröhl
	16.00 Uhr	Greifenhain (im Festzelt)	Gottesdienst zum Abschluss des Dorffeses Diakonin Christine Ruf
Fr, 03.06.22	18.00 Uhr	Eschefeld	Gemeinde-Abendbrot Diakonin Christine Ruf
So, 05.06.22	<b>Pfingstsonntag</b> Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth. <i>Sach 4,6b</i>		
	08.45 Uhr	Prießnitz*	Pfrn. i.R. Thomas Mallschützke
	10.00 Uhr	Zedtlitz	Konfirmation Pfrn. Barbara Vetter
	10.15 Uhr	Altmörbitz	n.n.
		Frohburg*	Pfr. Hendrik Pröhl
		Nenkersdorf	Pfrn. i.R. Thomas Mallschützke
	14.00 Uhr	Flößberg	Gottesdienst mit Taufe Pfrn. Barbara Vetter
Mo, 06.06.22	<b>Pfingstmontag</b>		
Koll.: Diakonie Deutschland	08.45 Uhr	Bocka	n.n.
		Schönau	Pfrn. Barbara Vetter
	10.15 Uhr	Bubendorf	Pfr. Hendrik Pröhl
		Elbisbach	Pfrn. Barbara Vetter
		Gnandstein	n.n.
	17.00 Uhr	Benndorf	Pfr. Hendrik Pröhl



Während wir die neue Ausgabe der ZUSAMMENKUNFT KIRCHE zusammengestellt haben, hat Russland die Ukraine überfallen. Dieser Krieg hat uns tief erschüttert und sprachlos gemacht. Doch wir Christen kennen die Kraft des Gebets gerade in scheinbar aussichtsloser Situation. Deshalb sind wir dankbar, dass Landesbischof Tobias Bilz gleich zu Beginn des Krieges ein Gebet an die Gemeinden geschickt hat. Dieses Gebet möchten wir hier abdrucken. Lassen Sie uns alle verbunden sein im Gebet in dieser schrecklichen Situation, in der der Krieg nach Europa zurückgekommen ist:

Allmächtiger und barmherziger Gott, du bist ein Gott des Friedens. Du hast uns eine Welt verheißen, in der Schwerter zu Pflugscharen geschmiedet werden,  
in der Menschen nicht mehr lernen, Krieg zu führen,  
in der gilt: »Frieden schaffen ohne Waffen«.

In Jesus Christus hast du Frieden gestiftet. Sein Weg ist ein Weg der Sanftmut, der Gewaltlosigkeit und der Bereitschaft zur Versöhnung, bis hin zum Kreuz.  
Er ist unser Friede.

Gott, wir klagen dir Krieg und Terror in vielen Ländern dieser Erde.  
Wir klagen dir das Leid und die Gewalt, die Menschen erfahren.  
Wir klagen dir das sinnlose Sterben.

Gott, wir danken dir für mehr als sieben Jahrzehnte Frieden in unserem Land.  
Wir danken dir, dass mehrere Generationen Krieg nie erleben mussten.  
Wir danken dir für die Erfahrung der friedlichen Revolution,  
in der Veränderung ohne Gewalt möglich wurde.

Gott, wir bringen vor dich unsere Angst vor kriegesischen Auseinandersetzungen in Osteuropa. Wir bitten dich, dass die Verantwortlichen auf die Kraft des Dialogs und nicht auf die Sprache der Waffen setzen und der Wille zum Frieden stärker ist als Selbstbehauptung und Macht.

Gott, wir denken an die Menschen und vor allem auch an unsere Glaubensgeschwister im Baltikum und in Belarus, in Russland und der Ukraine.  
Wir sind einander im Glauben an dich verbunden.  
Mach uns zu Werkzeugen deines Friedens in dieser Zeit.

Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten.  
Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten,  
denn du, unser Gott, alleine.

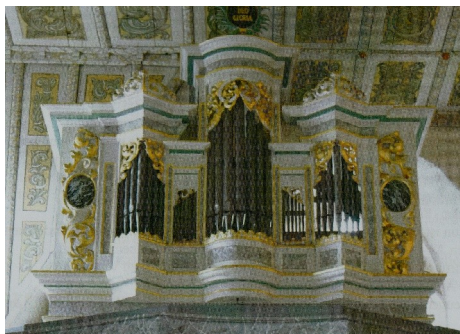
Amen.



### Orgelkonzert mit Prof. Matthias Eisenberg

Erlös für Sanierung der Orgel in  
Nenkersdorf

**Sonntag, 1. Mai, 16 Uhr, Kirche in Nenkersdorf:** Der früheren Gewandhausorganist Prof. Matthias Eisenberg eröffnet eine Konzertreihe zugunsten der Sanierung der Orgel in Nenkersdorf.



Die schöne kleine Nenkersdorfer Orgel ist in die Jahre gekommen und muss dringend saniert werden. Für dieses Bauvorhaben hat die Gemeinde in den vergangenen Monaten alle erforderlichen Genehmigungen eingeholt, Fördermittelanträge gestellt und Spenden gesammelt. Zu unserer großen Freude ist der Fördermittelantrag bei der Ostdeutschen Sparkassenstiftung erfolgreich gewesen, auch die Landeskirche wird einen Baukostenzuschuss gewähren. Der Orgeltag am 12. September 2021 und viele Spenden aus der Gemeinde haben mittlerweile auch schon 3.830 € erbracht.

Um weitere Spenden zu sammeln, wird es nun in diesem Jahr eine kleine Konzertreihe geben, die mit einem Orgelkonzert mit dem früheren Gewandhausorganisten Prof. Matthias Eisenberg am **1. Mai 2022, 16.00 Uhr** begonnen wird. Er wird unsere Orgel zum Jubeln bringen und spendet den Erlös für die Sanierung. Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche Besucher, die dieses besondere Konzert genießen wollen. Weitere Benefizkonzerte sind für den **12. Juni, den 3. Juli, den 11. September** und evtl. den **9. Oktober** geplant.

Außerdem hat die Kirchgemeinde die Aktion „Orgelpfeifenpatenschaften“ ins Leben gerufen. Näheres dazu finden Sie auf der Homepage des Kirchspiels.

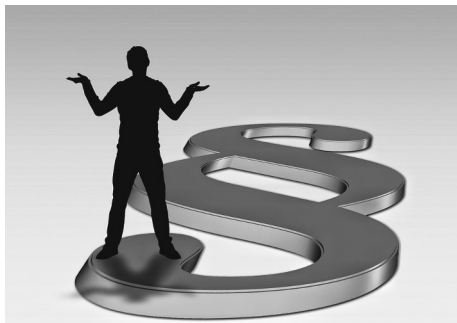
Unabhängig von den Konzerten und Orgelpfeifenpatenschaften sind Spenden natürlich immer willkommen. Unser **Spendenkonto:** Kontoinhaber: Kirchspiel Frohburg, IBAN: DE20 8605 5592 1160 0614 55, Verwendungszweck: Sanierung Orgel Nenkersdorf.

Schon heute freuen wir uns auf den Tag, an dem wir unsere Orgel nach der Sanierung in neuer Schönheit hören werden, Gott zur Ehre und der Gemeinde zur Freude.  
Barbara Vetter

### Vereinsatzung aktiv gestalten

#### Werkstatt für Engagierte in Vereinen

**Mittwoch, 4. Mai, 18 Uhr, Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis:** Endlich wieder im persönlichen Rahmen lädt das Sächsische Landeskuratorium Ländlicher Raum e.V. Vereinsvertreter zu einer Engagement-Werkstatt in die Heimvolkshochschule ein. Die letzten Monate haben deutlich gezeigt, wie wichtig die Satzung des Vereins ist, um das Vereinsleben aktiv aufrechterhalten zu können. Unter dem Thema: **„Vereinsatzungen aktiv gestalten – Engagement flexibel ermöglichen“** werden u.a. die Anforderungen an die Satzungsgestaltung aus gemeinnützigkeits- und vereinsrechtlicher Sicht betrachtet und der aktuelle Handlungsbedarf zur Satzungsänderung beleuchtet. Anmeldungen unter: [claudia.vater@slk-miltitz.de](mailto:claudia.vater@slk-miltitz.de) oder telefonisch 034344/ 64810.



### Löcher im Kopf

#### Tag der Begegnung für Frauen

**Samstag, 7. Mai, 9.30 bis 15 Uhr, Gemeinderaum in Borna, Martin-Luther-Platz 8:** Zum Tag der Begegnung lädt die Frauenarbeit in der Region Borna ein. Die Alzheimer Erkrankung steht im Mittelpunkt des Begegnungstags im Gemeindehaus in Borna. Unter dem Titel „Löcher im Kopf“ führt Prof. Dr. Barbara Artelt aus Wyhra ins Thema ein. Anschließend besteht die Möglichkeit zum Gespräch und zum Erfahrungsaustausch. **Anmeldung bitte bis Freitag, den 29. April 2022** an das Pfarramt Borna, Tel.: 03433-802185 oder an Steffi Bauer Tel. 0177-6228698. „Wir freuen uns auf unsere gemeinsame Zeit“ so Peggy Rühle und Steffi Bauer.

#### Schätze des Barocks

##### Konzert mit Thomasius-Consort

**Samstag, 7. Mai, 17 Uhr, Kirche in Eschefeld:** Zu einem besonderen Konzert laden wir in die Eschefelder Kirche ein. Es musiziert das Thomasius-Consort aus Leipzig unter Leitung von Michael Maul, Solist Dietrich Barth. Zu Gehör gebracht wird u.a. die Kantate „Nach dir, HERR, verlangst mich“, die Johann Sebastian Bach nach Worten von Psalm 25 bereits im Alter von etwa 20 Jahren komponierte. Lassen Sie sich von den Klängen inspirieren und gönnen Sie sich diesen Genuss!

Der Eintritt ist frei. Es wird um eine Spende gebeten.

#### Von Klassik über Tango bis Klezmer

##### Konzert mit der Gruppe CARACOL

**Samstag, 14. Mai 2022, 18 Uhr, St. Ganguolf Kirche Kohren-Sahlis:** Eigentlich sollte es das Konzert zum Töpfermarkt sein – aber der Töpfermarkt musste in diesem Jahr zum dritten Mal abgesagt werden. Doch das Konzert zum Töpfermarkt findet statt – auch ohne Markt.

Unter dem Motto: „**Fern der ausgetretenen Pfade**“ spielt die Gruppe CARACOL aus Dresden. Das Trio spielt in ungewöhnlicher Besetzung und interpretiert bekann-



te Titel erfrischend neu. Die Künstler führen moderierend durch das Konzert. Ihr Repertoire umfasst Klassik, Tango und andere lateinamerikanische Musik, Klezmer, aber auch Operettenmelodien und Salonmusik. Lassen Sie sich überraschen von den drei Künstlern Jana Strauchmann (Klarinette, Cajón), Steffen Petrick (Tenorsaxophon, Baritonsaxophon, Flöte) und Danny Leuschner (Akkordeon, Klavier).

#### ... und Miriam schlug auf die Pauke ... Rogatetreffen für Frauen in Neukirchen

**Sonntag, 22. Mai, 14 Uhr, Kirche in Neukirchen:** Unter dem Motto „... und Miriam schlug auf die Pauke... – Richterinnen und Prophetinnen in der Bibel“ laden wir wieder herzlich zum Rogate-Gottesdienst in die Ev.-Luth. Kirche zu Neukirchen ein. Wenn es Corona zulässt, findet anschließend ein gemeinsames Kaffeetrinken statt. Referentin ist Christine Ruf, die Richterinnen und Prophetinnen aus der hebräischen Bibel vorstellen wird. Damit die Frauen es in der Vorbereitung leichter haben, noch einmal die dringende Bitte: Melden Sie sich an! Ihre Anmeldung erbiten wir bis zum 12. Mai unter der Telefonnummer: 03433 200236, Mobil: 0177 6228 698 oder per E-Mail: [steffi.bauer@evlks.de](mailto:steffi.bauer@evlks.de).

**Jede Frauengruppe möchte eine Blume oder einen Zweig mitbringen zur Vorstellung ihrer Gemeinde.**



### Gospelkonzert mit dem „Little light of L.E.“

Seit über 20 Jahren mitreißende Rhythmen

**Sonntag, 22. Mai, 17 Uhr, Kirche in Prießnitz:** Endlich ist es mal wieder soweit: der Leipziger Gospelchor „Little light of L.E.“ wird in Prießnitz ein Konzert geben. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten. Seit über 20 Jahre begeistert der Chor der evangelisch-lutherischen Matthäuskirchengemeinde im Leipziger Nordosten mit mitreißenden Rhythmen der Gospelmusik.



Unter der Leitung von Inkeri Hannonen präsentiert der Chor aus ca. 20 Sängerinnen und Sängern jeder Altersklasse - von 14 bis 72 Jahren - ein breites Repertoire an drei- bis sechs-, aber zumeist vierstimmigen Songs. Begleitet werden sie vom Pianisten Matthias Laukner und Johannes Niklas am Schlagzeug.

Alle, die die „little lights“ schon gehört haben, werden sich mit Freude daran erinnern. Alle, die sie noch nicht kennen, sind herzlich eingeladen, sich von dieser fröhlichen Musik mitreißen zu lassen! BV

### Pfingstmusiken des Mittelalters und der Renaissance

Capella Fidicina in Kohren-Sahlis

**Sonntag, 5. Juni, 15 Uhr, St. Gangolf Kohren-Sahlis:** Die "Capella Fidicina" aus Leipzig bietet ein besonderes Konzert in der Kohrener Kirche. Im Mittelpunkt steht die Aufführung der "Missa super Maria zart" des frankoflämischen Komponisten Jacob Obrecht (1457/58 – 1505), der eine dreistimmige Bearbeitung des Liedes "Maria zart von edler Art" von Arnolt Schlick (um 1460 - nach 1521) vorangestellt wird. Weiterhin erklingt die gregorianische Antiphon "Invocatio Sancti Spiritus", die sechsstimmige Motette "Veni Sancte Spiritus" von Orlando di Lasso (1532 – 1594) sowie deutschsprachige Pfingstmusiken von Johann Staden und Hans Leo Hassler.



Die Capella Fidicina Leipzig musiziert in einer Besetzung mit sieben Sänger/Innen, dazu erklingen ein Zink, je eine (engmensurierte) Posaune und Viola da gamba sowie eine Truhenorgel. Die Programmkonzeption und Leitung liegt in den Händen von Prof. Dr. Martin Krumbiegel.

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.

FF

### Neues aus der Heimvolkshochschule

Auch wenn noch keine Übernachtungen möglich sind, hat die Heimvolkshochschule weiterhin Bildungsangebote. Auf zwei Angebote möchten wir aufmerksam machen, die nicht in Kohren-Sahlis direkt stattfinden:

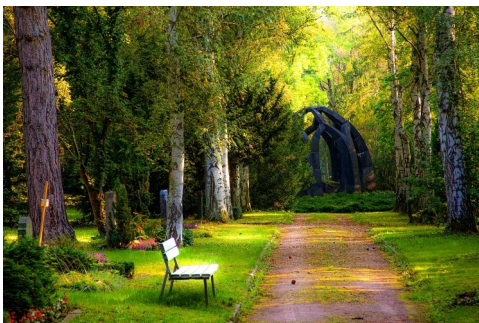
#### Werkstatttag Friedhof

##### Orte der Trauer, des Gedenkens und Stätte der Kunst

**Samstag, 7. Mai, 9.30 bis 15 Uhr, Friedhof Stadt Wurzen:** Die Heimvolkshochschule lädt Sie zum Werkstatttag Friedhöfe auf den Friedhof der Stadt Wurzen ein. Gemeinsam mit Ihnen möchten wir die Vielfalt der Friedhöfe, die nicht nur Orte der Trauer, Ruhe und des Gedenkens, sondern auch Stätten von Kunst, Kultur und ökologischer Lebensraum sind, erkunden.

Anmeldung in der Heimvolkshochschule bei Manuela Kolster  
unter Tel.: 034344/669702,  
E-Mail: manuela.kolster@hvhs-kohren-sahlis.de.

Ein Unkostenbeitrag von 10 Euro wird erhoben.



### Go for Gender Justice

#### Eine Pilgerinitiative der EKD

**Samstag, 21. Mai bis Sonntag, 22. Mai, Annaberg-Buchholz:** Die Heimvolkshochschule unterstützt die Pilgerinitiative „Go für Gender Justice“. Der Ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) hat seine Mitgliedskirchen zu einem Pilgerweg der Gerechtigkeit und des Friedens eingeladen. Ziel ist die Vollversammlung des ÖKR 2022 in Karlsruhe. Die bundesweite Pilgerinitiative „Go for Gender Justice“ nimmt diese Einladung an. Sie geht mit in der Bewegung für Gerechtigkeit und Frieden und tritt dort konkret für Geschlechtergerechtigkeit ein.

(Bild: <https://www.go-for-gender-justice.de/>)



Der Auftakt der Initiative findet in **Annaberg-Buchholz am 21. - 22.05.2022** statt. In den Fokus rücken starke Frauen der Stadt. So lädt die Dachdeckmeisterin Michaela Wolf zu einem Dächerrundgang ein. Eine Podiumsdiskussion stellt sich der Frage "Frauenarbeit - wertgeschätzt und fair bezahlt?"

Die Anmeldung erfolgt über die kirchliche Frauenarbeit Sachsens. Ansprechpartnerin ist

Frau Kathrin Wallrabe,  
Tel.: 0351/4692106  
E-Mail: kathrin.wallrabe@evlks.de

### Konfirmanden im Kirchspiel

#### Ungewöhnliche Vorbereitung in Zeiten von Corona

Die **Konfirmandenkurse 2020-22** biegen nun auf die Zielgerade ein - im **Mai** und **Juni** feiern wir eine Reihe von Gottesdiensten mit Taufe und Konfirmation von über 30 jungen Menschen. Diese Kurse waren so ganz anders, als bisherige: Wir haben uns u.a. über digitale Formate unterhalten, waren eher mal draußen und in der Kirche, hatten andere Themen und statt der Rüstzeit in der Lausitz fanden Konfi-Tage in Kohren-Sahlis statt - unter den Stichworten:

*Abgehängt. Angehängt. Eingehängt.*

HP



### Rückblick

#### Zukunftsplan Hoffnung

##### Weltgebetstag der Frauen in Frohburg

Über 100 Frauen und auch viele Männer haben gemeinsame am 4. März um 19 Uhr in der Kirche in Frohburg den Weltgebetstag der Frauen gefeiert. Im Mittelpunkt stand eine Liturgie, die von Frauen in England, Wales und Nordirland gestaltet wurde. Das Motto war „Zukunftsplan Hoffnung“. Angesichts der aktuellen Situation wurde auch der Krieg in der Ukraine in die Gebete mit einbezogen und bei der Kollekte bedacht. Frauen aus dem Kirchspiel haben die Texte und Gebete vorgetragen und Marion Heinke hat die Geschichte und aktuelle Situation in den drei Ländern vorgestellt.

Die Gruppe Leiseschrei unter der Leitung von Marek Preißner hat den Gebetsgottesdienst musikalisch gestaltet und Martin Heinke hat mit seinem Dudelsack die Leute auf die Länder eingestimmt. PeRu



Gruppe Leiseschrei beim Weltgebetstagsgottesdienst  
(Foto: Marion Heinke)



## Vorschau

### Zwischen Natur und Geschichte

#### Frauenfreizeit in Wernigerode vom 4. bis 8. Juli

Das Kirchspiel Kohrener Land – Wyhratal lädt zur Freizeit für Frauen nach Wernigerode im Harzvorland ein. Wernigerode ist als Fachwerkstadt bekannt und dort steht das „Neuschwanstein des Nordens“. Es ist Ausgangspunkt der Schmalspurbahn zum Brocken. Die Gegend ist nicht nur doch die bezaubernde Natur bekannt, sondern ist auch sehr geschichtsträchtig. Es ist das Gebiet der ersten Deutschen Könige und Kaiser. In Quedlinburg mit Frauenstift, romanischer Stiftskirche und einer wunderschönen Fachwerk-Innenstadt, wurde der Sachsenherzog Heinrich zum ersten deutschen König 919 berufen. Es gibt viel zu sehen in dieser wunderschönen und geschichtsträchtigen Gegend. Neben der Besichtigung von Wernigerode und Quedlinburg ist natürlich die Fahrt mit der Schmalspurbahn zum Brocken und eine Harzrundfahrt geplant. Wir wohnen im Huberhaus – einer Familienferienstätte des CVJM. Es liegt nahe am Stadtzentrum und von dort fährt ein kostenloser Bus in die Stadt. Untergebracht sind wir in Einzel- oder Doppelzimmer mit Dusche/WC. Die Leitung der Freizeit hat Christine Ruf, Diakonin i. R. Die Reiseführungen übernimmt Peter Ruf, Journalist. Bis zum Redaktionsschluss lagen das genaue Programm und die voraussichtlichen Kosten noch nicht fest. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an Christine Ruf, Tel.: 034344 666888; E-Mail: christine@peter-ruf.de



Herzlich willkommen

Beeindruckendes  
**Gesamtkunstwerk**

## Bitte vormerken!!!

### Michaelismarkt am 17. September 2022

Auch in diesem Jahr wird es wieder den Michaelismarkt auf dem Pfarrhof in Kohren-Sahlis geben. Wir gehen davon aus, dass die Pandemie und das Wetter es erlauben. Merken Sie sich dazu schon jetzt das Datum vor, also **Samstag, den 17. September**. Die Organisatoren planen wieder ein buntes Programm aus Kultur, Markttreiben, Info- und Familienangeboten. Interessenten sind auch herzlich eingeladen, an den Vorbereitungen mitzuwirken und Ideen für das Programm weiter zu geben. Wenden Sie sich an: Claudia Vater, E-Mail: claudia.vater@slk-miltitz.de oder telefonisch 034344 64810



### Gebrauchte Bluse sucht neue Frau

#### Kleiderbazar in der Heimvolkshochschule

Kleiderbazar am 17. September in der Heimvolkshochschule Kohren-Sahlis: Der im Amtsblatt der Stadt Frohburg für April angekündigte Kleiderbazar muss aus aktuellen Gründen verschoben werden. Er wird nun am Michaelismarkt am 17. September stattfinden. Zum Bazar für Frauen laden Frauenkreise des Kirchspiels in das Foyer der Heimvolkshochschule herzlich ein. Angeboten werden gebrauchte und neuwertige Kleidungsstücke sowie Schuhe, Taschen, Tücher und vieles mehr. In gemütlicher Atmosphäre können sie stöbern und sich beraten lassen. Der Erlös wird für die Frauenarbeit und für die Arbeit der Heimvolkshochschule verwendet. Bei Rückfragen wenden Sie sich an Christine Ruf unter E-Mail: christine@peter-ruf.de oder Tel.: 034344 666888.



## Spendenaktion

### Schnelle Hilfe notwendig

#### Flüchtlinge aus der Ukraine auch in unserem Kirchspiel

Wir alle wurden von dem Krieg in der Ukraine überrascht und sind tief erschüttert. Schnelle Hilfe ist notwendig und die Hilfsbereitschaft ist auch sehr groß. Wenn Sie helfen wollen, gibt es viele Möglichkeiten.



Auf drei möchten wir Sie hinweisen:

Erste Flüchtlinge sind auch in unserer Gemeinde angekommen. Fragen Sie gern in Ihrem Pfarramt nach, ob bei der Hilfe vor Ort Unterstützung notwendig ist. Die Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 34 ff. dieser Ausgabe. Weitere Informationen zu **konkreten Hilfsaktionen** haben wir auf unserer Homepage [www.kirche-frohburg.de](http://www.kirche-frohburg.de) zusammengestellt.

Auf der Startseite der Homepage der Stadt Frohburg ([www.frohburg.de](http://www.frohburg.de)) finden Sie wichtige Hinweise, wie Sie in der Region helfen können. Frohburg macht keine eigenen Aktionen, sondern unterstützt die Hilfe der Stadt Borna für ihre ukrainische Partnerstadt Irpin. Und über einen Link werden sie auf die Seite des **Landkreises Leipzig** weitergeführt, wo sie alles Wichtige erfahren, was Sie über Hilfe für die Flüchtlinge aus der Ukraine wissen sollten.

Und natürlich ist das zentrale Hilfswerk der Evangelischen Kirchen und der Diakonie, die **Diakonie Katastrophenhilfe**, über Ihre Spenden froh. Auf der Homepage unter [www.diakonie-katastrophenhilfe.de](http://www.diakonie-katastrophenhilfe.de) finden Sie weitere Informationen und das Spendenkonto. Dort heißt es: „Die Diakonie Katastrophenhilfe hat umgehend ein Hilfsprogramm für die Ukraine-Krise ge-

startet und im ersten Schritt einen Nothilfe-Fonds bereitgestellt. Er erlaubt den Partnern in der Ukraine und den Nachbarländern schnelle und unbürokratische Nothilfe. Zu den Soforthilfen gehören beispielsweise Nahrungsmittel, Trinkwasser oder die Bereitstellung von Notunterkünften. Das evangelische Hilfswerk war seit Beginn des Konflikts in 2014 über viele Jahre im Osten der Ukraine aktiv und verfügt sowohl in der Ukraine als auch in den Nachbarländern über ein Netzwerk von erfahrenen Nothilfeorganisationen. Auch im Rahmen des kirchlichen Hilfsnetzwerks ACT Alliance wird Hilfe geleistet.“ PeRu

## Gemeinsam Schwung holen

### Diakonie Sachsen bittet um Spenden

**Ab dem 20. Mai** bittet die Diakonie Sachsen um Spenden zugunsten der Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen unter dem Motto „Gemeinsam Schwung holen – Ehrenamt stärken, fördern und vernetzen“. Im Aufruf heißt es: Die helfenden Hände der vielen ehrenamtlich tätigen Menschen sind in den Einrichtungen von Diakonie und Kirche nicht wegzudenken. Die drei Freiwilligenzentralen der Diakonie Sachsen spielen bei der Beratung und Vermittlung eine wichtige Rolle und sind wertvolle Anlaufstellen im Sozialraum. Menschen, die ehrenamtlich tätig sein möchten, werden von den Mitarbeitenden über die unterschiedlichen Einsatzgebiete informiert, zum Beispiel den Besuchs- und Begleitdienst oder Familienpatenprojekte. Da auch Freiwillige an andere Vereine und gemeinnützige Einrichtungen vermittelt werden, sind die Freiwilligenzentralen ein wichtiges Bindeglied zwischen Kirche, Diakonie und Gemeinwesen. Sie bieten aber auch Schulungen an, kümmern sich um die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher, regeln die Rahmenbedingungen des Ehrenamtes und sind einfach da – für die Gesellschaft, für uns.

Die Arbeit der Freiwilligenzentralen wird nur anteilig kommunal finanziert. Wir befürchten, dass die öffentlichen Mittel coronabedingt weiter sinken, da es sich um freiwillige Leistungen der Kommune bzw. des Landkreises handelt.

## Große Spendenlieferung aus der KiTa „Kinderland“ und der Grundschule Geithain für die Ukraine

Ein **herzliches Dankeschön** an die „Kinderländer“, die Grundschüler der Grundschule Geithain und alle andere Spender für die vielen Päckchen!

Sie werden nun auf die Reise in die Ukraine gehen, um dort zu helfen.

Wer ebenfalls die Päckchenaktion (initiiert von der Katholischen Kirchengemeinde Leipzig) unterstützen möchte, kann sich gern im Pfarramt oder unter **kirche-frohburg.de** informieren. Dort gibt es vorbereitete Paketzettel mit den Dingen die aktuell dringend benötigt werden.



... vollgepackt bis unters Dach kamen die „Kinderländer“ mit vielen Päckchen zu uns.



Damit die Angebote zur Gewinnung, Vermittlung und Begleitung ehrenamtlich tätiger Menschen bestehen bleiben, bitten wir Sie um Ihre Unterstützung! Menschen, die sich selbstlos für andere engagieren, die einen so wichtigen Dienst an unserer Gesellschaft leisten, brauchen Verlässlichkeit! Lassen Sie uns „gemeinsam Schwung holen, um das Ehrenamt zu stärken, zu fördern und zu vernetzen!“

Wir bitten Sie, die Arbeit mit einer Spende zu unterstützen. Sie haben folgende Möglichkeiten:

Überweisung auf das Spendenkonto der Diakonie Sachsen: IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12, Kennwort: Ehrenamt

Online-Spende unter:  
[www.diakonie-sachsen.de/onlinespende](http://www.diakonie-sachsen.de/onlinespende)  
oder geben Sie Ihre Spende beim nächsten Gottesdienst oder im Pfarrbüro ab.

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe! PeRu



### Thema Inklusion

### Allen Menschen Teilhabe ermöglichen

#### Inklusion in unserer Gemeinde

Eigentlich müsste es selbstverständlich sein, dass alle Menschen an unserer Gesellschaft, an unserem Gemeindeleben teilnehmen können. Der Begriff dafür lautet Inklusion. Er bedeutet Zugehörigkeit. In einer inklusiven Gesellschaft sind alle Menschen willkommen und niemand wird ausgegrenzt. Dies ist aber nur möglich, wenn die Teilhabe im Alltag, also in der Schule,

bei der Arbeit, in der Freizeit möglich ist. Von der Teilhabe aller Menschen profitieren alle. Niemand wird ausgegrenzt und ein besseres Miteinander entsteht. Da dies leider bei uns auch noch nicht verwirklicht ist, möchte ich dazu in den nächsten Ausgaben einige Orte und Projekte zu diesem Thema vorstellen. Das erste Projekt hat den Titel:



### „Rampen aus Legosteinen“

Stellen Sie sich vor: Sie sitzen im Rollstuhl und wollen in ihrer Stadt in ein Geschäft, Cafe´ oder in die Kirche und da ist eine Stufe. Was würden sie machen? So geht es mir fast täglich, wenn ich in der Innenstadt von Frohburg unterwegs bin. Bis jetzt klopfe ich an die Scheibe des Geschäftes und bitte die Verkäuferin raus und bei fremden Kirchen bitte ich jemanden, mir zu helfen. In Frohburg haben wir die schönen Alurampen, die am Seiteneingang der Kirche die beiden Stufen überbrücken, damit ich an Gottesdiensten teilnehmen kann. Aber jede Kirche hat diese Rampen nicht und man kann sie auch schlecht im Auto von Kirche zu Kirche mitnehmen.

Dafür ist das Projekt „Rampen aus Legosteinen“. Ich möchte mit allen Gemeindegliedern, die Lust zum Bauen dieser Rampen haben, dieses Projekt durchführen und gemeinsam Rampen bauen. Diese können dann an Kirchen, Gemeindehäusern oder Geschäften angebracht werden. Wenn Sie mehr Informationen zu diesen Rampen haben wollen, geben Sie in ihre Suchmaschine „Rampen aus Legosteinen“ ein. Dort gibt es Videos von der Lego-Oma, aber auch Bilder und Bauanleitungen.

**Unterstützen Sie diese Aktion!**



Um dies umsetzen zu können, brauchen wir Ihre Unterstützung. Denn dazu benötigen wir erst einmal jede Menge Legosteine. Also gucken Sie in Kellern oder Garagen nach, fragen Sie Freunde und Familie, wo vielleicht die alten Legosteine liegen. Dann bringen Sie diese zu Martina Kipping, Frauendorfer Str. 6, Greifenhain. Zum Kinder-Sommer-Lager in Greifenhain wollen wir die Rampe dann bauen.



Ingo Gabler

## Neues aus dem Kirchenvorstand

Am 9. Februar traf sich der Kirchenvorstand zur monatlichen Beratung. Es ging u.a. um Perspektiven für Kirchspiel und Heimvolkshochschule. Dazu war Superintendent Dr. Kinder bei uns.

Wir haben die Stellenausschreibung für die vakante Stelle in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien beschlossen.

Es ging um Bausachen: Reparatur Geläut Zedtlitz, Instandsetzung des Fußbodens im Gemeinderaum in Neukirchen und um den Ladepunkt für Elektroautos am Pfarrhaus Prießnitz.

Für den Friedhof in Schönau wird ein Container angeschafft, die Werkverträge mit U. Böhner und Bestatter Dietrich für die Friedhöfe in Benndorf, Eschefeld, Greifenhain, Roda und Streitwald wurden beschlossen und auch, dass wir einen Vertrag mit einem Erschließungsunternehmen für die künftigen Erbbaupachtgrundstücke in Flößberg auf den Weg bringen.

Manche Themen konnten nicht abschließend behandelt werden - bleiben also als Themen auf der Tagesordnung (Perspektiven des Kirchspiels, missionarische Ansätze unserer Arbeit, Läuteordnungen oder auch die Verwendung der Vortragekreuze in den Gemeinden).

Außerdem haben wir für interessierte Erbbaupächter ein Grundstück in Greifenhain und mehrere in Flößberg zu vergeben.

Roland Müller & HP

## Dankbares Erinnern an Ulrich Wüste

Am 12. Januar 2022 wurde unser Gemeindeglied Ulrich Wüste aus dem Leben gerufen. Er bleibt uns in Erinnerung als ruhiger, freundlicher und stets hilfsbereiter Mensch, der sich sowohl in der kirchlichen als auch in der städtischen Gemeinde über lange Jahre einbrachte.

Er hat uns mit seiner ausgeglichenen Art zur Seite gestanden und im Redaktionsteam und bei den Anfängen der ersten Homepage mit Rat und Tat unterstützt.

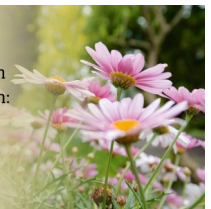


Wir erinnern uns an ihn in Dankbarkeit und schließen ihn und seine Lieben in unsere Gebete ein.

AM

### MONATSPRUCH APRIL 2022

Maria von Magdala kam zu den Jüngern und verkündete ihnen: Ich habe den Herrn gesehen. Und sie berichtete, was er ihr gesagt hatte. Johannes 20,18



### MONATSPRUCH MAI 2022

Ich wünsche dir in jeder Hinsicht Wohlergehen und Gesundheit, so wie es deiner Seele wohlhergeht. 3. Johannes 2



### Vorgestellt: Kirchspiel Kohrener Land – Wyhratal

Das Kirchspiel ist größer geworden. 12 Gemeinden mit 19 Kirchorten gehören dazu. Da kann man schon mal die Übersicht verlieren. Damit Sie sich besser orientieren können, stellen wir Ihnen in jeder Ausgabe Kirchen und besondere Einrichtungen im Kirchspiel vor – diesmal die

#### St. Marienkirche zu Nenkersdorf.

Als Wiprecht v. Groitzsch im 11. Jahrhundert fränkische Siedler in unsere Gegend holte, um das von Wäldern bedeckte Land urbar zu machen, entstand das kleine Dorf Nenkersdorf. In seiner Mitte ließ er eine romanische Kirche bauen, die am 2. Mai 1085 geweiht wurde. Damit ist die Nenkersdorfer Kirche eine der ältesten Kirchen hierzulande.



Fast die Hälfte ihres bisherigen Daseins war sie eine katholische Kirche, zeitweise Klosterkirche für die Mönche des kleinen Nenkersdorfer Benediktinerklosters und sogar Wallfahrtskirche. Zunächst zog ein angeblich wundertätiges Marienbild die Pilger an, ab 1342 ein in Avignon ausgestellter Ablassbrief, der den Gläubigen Ablass versprach und dem Kloster und dem Dorf Reichtum brachte.



Das Marienbild wurde im 19. Jahrhundert nach Böhmen verkauft, der Ablassbrief ist erhalten.

Von der Bedeutung und dem Reichtum der damaligen Zeit zeugt bis heute der überaus prächtige und kunstvolle spätgotische Schnitzaltar aus der Werkstatt des Altenburger Malers und Bildschnitzers Franz Geringswalde. Er ist doppelt wandelbar und zeigt in der Mitte Maria mit dem Kind, oben im Gesprenge noch einmal Maria mit dem Kind, zwei außerordentlich schöne Mariendarstellungen. Umgeben sind sie von insgesamt 18 Heiligenfiguren. Die Innenseite zeigt biblische Szenen aus der Weihnachts- und Passionsgeschichte. Der 1519 gefertigte Altar ist das letzte Werk von Franz Geringswalde. Danach trat er zum lutherischen Glauben über und verdiente fortan sein Geld nicht mehr als Künstler, sondern als Bierprüfer und Brauherr und wirkte als Ratsherr und Vorsteher des Gemeinen Kastens in Altenburg.

An der Kirche wurde durch die Jahrhunderte immer wieder gebaut, erweitert, verändert und verschönert. Die ungewöhnliche Bemalung der Kassettendecke, der Emporen und des Gestühls im Chorraum mit Garbenbündeln, von denen keins dem anderen gleich ist, stammt aus dem Jahr 1702.

1715 baute der Zwickauer Orgelbaumeister Johann Peter Penigk eine kleine zwei-manualige Orgel mit 10 Registern ein, von der aber nur noch der zierliche Rokokoprospekt erhalten ist. Die jetzige Orgel ist ein Werk des Bornaer Orgelbauers Richard Kreuzbach aus dem Jahr 1885. Ursprünglich für das Lehrerseminar in Borna geschaffen, wurde sie 1937 nach Nenkersdorf umgesetzt und im Geschmack der Zeit umgestaltet. Nun ist sie stark reparaturbedürftig und soll im Lauf der nächsten zwei Jahre saniert und im Klang verbessert werden.



Ursprünglich besaß die Nenkersdorfer Kirche drei Glocken. Eine von ihnen fiel dem 1. Weltkrieg, die zweite dem 2. Weltkrieg zum Opfer. Erhalten blieb nur die kleine 1686 gegossene Glocke. Doch die Nenkersdorfer Gemeinde sammelte jahrelang Spenden für eine zweite Glocke, und so konnte am 21. März 2009 Glockenweihe in Nenkersdorf gefeiert werden.

Die Nenkersdorfer Gemeindeglieder sind stolz auf ihre Kirche und legen immer wieder auch selbst Hand an. So wurde von Gemeindegliedern der angebaute kleine Gemeinderaum saniert, der Kircheninnenraum gemalert, und es entstanden zwei neue Paramente in Handarbeit. Zu den Gottesdiensten und Festen wird die Kirche liebevoll geschmückt.

Lassen Sie sich herzlich einladen in die Nenkersdorfer Kirche. Feiern Sie mit uns Gottesdienst, freuen Sie sich an den geplanten Konzerten und lassen Sie die einzigartige Atmosphäre dieses alten Gotteshauses auf sich wirken.

Pfarrerin Barbara Vetter

Frohe  
OSTERN



### Reaktionen der Leser und Leserinnen

Selten bekommen wir Post von Leserinnen und Lesern unseres Gemeindeblattes. Aber Udo Neuschäfer aus Altmörbitz meldet sich ab und zu, auch zur letzten Ausgabe. „Heute möchte ich mich wieder mal für die vielen Anregungen und für die gelungenen Kirchenblätter der vergangenen Monate bedanken, welche ich bisher lesen durfte.“ Er teilt uns dann seine Gedanken mit zu drei Themenbereichen: Hoffnung, Impulse und Klarheit. Am Schluss stellt er die Frage, ob Reaktionen überhaupt gewünscht sind, wo man sich mit Anregungen hinwenden kann und ob es das Heft auch als pdf-Datei gibt. Dazu folgende Anmerkungen:

- \* Wir freuen uns, wenn wir Reaktionen bekommen. Nicht immer können wir sie abdrucken, vor allem dann nicht, wenn die Reaktion sehr lang ist. Kurze Rückmeldungen drucken wir auch gerne ab.
- \* Sie können sich gerne einfach an ihren örtlichen Pfarrer\*in wenden oder an die Gemeindebüros. Die Kontaktdaten finden Sie auf den letzten Seiten der ZUSAMMENKUNFT KIRCHE.
- \* Und natürlich gibt es die Ausgaben auch als pdf-Datei und zwar auf unserer Webseite unter [www.kirche-frohburg.de](http://www.kirche-frohbург.de)

Vielen Dank also an Sie Herr Neuschäfer, dass Sie uns diese Fragen gestellt haben. Und Ihre Texte werden von der Redaktion immer intensiv gelesen und diskutiert.

Peter Ruf

### Teilhabe braucht Information

#### Bitte um Spende für die Öffentlichkeitsarbeit

Wir hoffen sehr, dass Sie sich immer aktuell informiert fühlen über die Arbeit in den 12 Gemeinden unseres Kirchspiels Kohrener Land – Wyrhatal. Auch in Zukunft möchten wir Sie gut über das Geschehen, Leben und Wirken unseres Kirchspiels über Kirchennachrichten, Websites, Aushänge und vieles mehr informieren. Und natürlich wollen wir dies zeitgemäß weiter ausbauen. Wenn Sie uns dafür Hinweise geben können, freuen wir uns auf Ihre Anregungen.

Doch auch diese Arbeit kostet Zeit und Geld. Zwar arbeiten alle in der Öffentlichkeitsarbeit ehrenamtlich – die Zeit für die Erstellung der Kirchennachrichten und der Webseite wird also zur Verfügung gestellt, so dass dafür keine Kosten entstehen.

Aber der Druck der Kirchennachrichten ZUSAMMENKUNFT KIRCHE muss natürlich bezahlt werden. Im Jahr 2021 lagen die Ausgaben dafür bei ca. 4.500 € im gesamten Kirchspiel. Schon bisher haben sich manche an den Kosten beteiligt. So gingen dafür ca. 1.400 € an Spenden und Erlösen im letzten Jahr ein. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei allen Gebern.

Wir bitten Sie herzlich, uns auch in diesem Jahr mit **Spenden für die Öffentlichkeitsarbeit** zu unterstützen. Mit Ihrer Spende können Sie unsere Arbeit direkt unterstützen. Sie wird zu 100 Prozent nur für diese Arbeit verwendet. Und natürlich können wir Ihnen auch eine Spendenquittung ausstellen, vielen Dank für Ihre Unterstützung.



#### HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

## Dieser Inhalt nur in der Printausgabe

Aus Datenschutzgründen zeigen wir die Rubrik „Freud und Leid“ nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefs.

*Die gedruckte Ausgabe erhalten Sie in unseren Kirchen oder auf Anfrage im P*

## Dorffest 850 Jahre Greifenhain

Greifenhain feiert sein 850jähriges Jubiläum und die Kirche feiert mit. Wir freuen uns auf viele Gäste - besonders zu den Veranstaltungen in Kirche, Pfarrhaus und Garten **am Himmelfahrtstag, 26. Mai**. Folgendes ist dazu geplant:

- **14:00 Uhr:** Gottesdienstliche Andacht in der Kirche, danach Kaffeetafel, Unterhaltung, Spiel und Bastelangebot.
- **15:00 Uhr:** Eröffnung für das LEGOLAND durch Michael Kaufmann. Dieses Angebot bleibt täglich bis Sonnabend für große und kleine LEGOfreunde bestehen
- **17:00 Uhr:** Konzert mit MicWen - Geschichtenlieder oder Liedergeschichten danach Begegnung am Grill und Lagerfeuer

**Ab Freitag, 27. Mai**, gibt es dann ein **buntes Festprogramm** zwischen Festwiese, Gemeindezentrum und Kirche.

Den Abschluss bilden der **Festumzug** und die **Andacht** im Festzelt am **Sonntag, den 29. Mai**.

Bleibt zu hoffen, dass alle Planungen auch umgesetzt werden können, das Wetter schön, der Virus abwesend und viele Gäste anwesend sein werden. **HERZLICH WILLKOMMEN!**  
Martina Kipping

## Gemeindeabendbrot und AbendGottesdienst

Die **Gemeinde** in **Eschefeld** lädt am **3. Juni** zum Gemeindeabendbrot ein. **18 Uhr** geht's los - gern darf etwas beigetragen werden. Nach dem Essen (und Aufräumen) sind alle zum AbendGottesdienst eingeladen, der 19:19 Uhr beginnt. HP

## Kirche Benndorf

Die Baustelle an Turm und Dach in Benndorf hat jetzt so richtig Fahrt aufgenommen - Lothar Franke hat gemeinsam mit der Kirchgemeindevertretung dem Ganzen ordentlich Schwung verpasst: Bauplaner, Gerüstbauer, Dachdecker, Tischler und Holzschutzgutachter sind beauftragt - Kupferschmied (Turmbekrönung) und Zimmermann kommen noch dazu. **Einen großen Dank an die Initiatoren!**

Das Dach wird neu gedeckt, es gibt Reparaturen am Tragwerk, der Treppenaufgang in den Turm wird erneuert und so manches an Holz und Mauerwerk unter dem Dach und im Turm angepackt. Wir wünschen den Bauleuten gutes Gelingen und Gottes Segen und Schutz.

Auch eine Spendenaktion zu Gunsten des Baus wurde von der Kirchgemeindevertretung auf den Weg gebracht. Bisher sind 9.192,94 € eingegangen. **Danke allen Sammlern und Spendern.** Gottesdienste und Gemeindegarbeit in der Kirche sollen weiterhin ohne zusätzliche Einschränkungen sein können. Danke an alle, die zusätzlich räumen und sauber machen. Frau Bornschieer und Frau Kossack freuen sich über helfende Hände.

## Pfarrhaus Frohburg

Am Pfarrhaus werden gerade Dach und Obergeschoss durch die Zimmerleute, Maurer und Dachdecker instand gesetzt. Einzelne Ständer und viele Schwellen des Fachwerkes mussten ersetzt werden.

Der Zustand des Holzes ist erwartungsgemäß immer noch mal etwas schlimmer, als gedacht - wenn die Baustelle eröffnet wird. So muss z.B. der Giebel auf der Nordseite (Hof) neu gestaltet werden, weil das Tragwerk - damals in die Wand hinein gebaut - komplett zerbröckelt ist. Die Arbeiten reichen bis ins Erdgeschoss - wo eine neue Tür für den barrierefreien Zugang vom Hof her eingebaut wurde oder die Balken in der Decke über dem Gemeinderaum neu angeschuht werden müssen.



Für das Arbeiten in den Büros im Erdgeschoss gibt es da einige Einschränkungen. Wir freuen uns darauf, dass es hoffentlich bald besser wird. HP



**Baustelle - Pfarrhaus Frohburg**



**Ausflug nach Kohren-Sahlis**



**Christenlehre in Benndorf**



**Fasching der Christenlehrekinder**



**Weltgebetstag der Frauen in der St. Michaeliskirche Frohburg**



**Besondere Gottesdienste**



**Ostersonntag, 17. April 2022, 6.00 Uhr  
Ostermorgen in Prießnitz**

- Kleines Osterfeuer im Pfarrhof
  - Osterandacht in der Kirche
  - Osterfrühstück im Gemeinderaum
- (Jeder bringt etwas zu essen mit; die Kirchgemeinde sorgt für Kaffee und Tee.)

**Sonntag, 15. Mai 2022, 10.00 Uhr  
Weidegottesdienst bei Kuhnes in Prießnitz**



**Christi Himmelfahrt, 26. Mai 2022, 10.00 Uhr**  
Gottesdienst unter freiem Himmel  
im Pfarrgarten in Schönau  
(bei schlechtem Wetter in der Kirche).

---

**Gospelkonzert am 22. Mai 2022**

Herzliche Einladung zum Gospelkonzert  
am 22. 5. 2022, 17.00 Uhr,  
mit dem Leipziger Gospelchor „Little light of L.E.“  
in der Prießnitzer Kirche.



## Unsere diesjährigen Konfirmanden

- ◇ **Emelie Frauendorf** aus Flößberg
- ◇ **Emma Peske** aus Prießnitz
- ◇ **Aaron Singer** aus Frohburg

Sie werden am **8. Mai 2022, 10.00 Uhr, in Prießnitz** konfirmiert.

- ◇ **Hannah Dietze** aus Elbisbach
- ◇ **Lina Neger** aus Prießnitz
- ◇ **Luca Stiller** aus Prießnitz
- ◇ **Rudi Thoma** aus Prießnitz
- ◇ **Simon Wagner** aus Prießnitz

Sie werden am **8. Mai 2022, 14.00 Uhr, in Prießnitz** konfirmiert.

- ◇ **Ole Petersen** aus Schönau

Er wird am **19. Juni 2022, 14.00 Uhr, in Nenkersdorf** konfirmiert.





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Eine geheimnisvolle Zeit



Vor einigen Tagen wurde Jesus gekreuzigt. Obwohl sie Angst haben, treffen sich die Jünger heimlich. Sie sind mutlos. Jesus ist tot – und ihre Hoffnung zerstört. Zwei von ihnen erzählen aber, sie hätten in Emmaus Jesus gesehen. „Ja, er hat sogar mit uns gegessen!“ Auch zwei Frauen erzählen von Jesu Auferstehung: „Ein Engel hat es uns gesagt! Und Jesu Grab war wirklich leer!“ Sie reden alle durcheinander. Eines Tages erscheint tatsächlich Jesus in der Tür! Er setzt sich zu

ihnen an den Tisch und isst mit ihnen. „Seid zuversichtlich“, sagt er. „Immer, wenn ihr das Brot brecht, dann bin ich bei euch.“ Jesus führt seine Freunde hinaus auf einen Hügel. Jesus segnet



sie – dann verschwindet er vor ihren Augen. Die Jünger sehen nur noch eine Wolke. Aber sie wissen: Gott ist ganz nah. Und sie fassen wieder Mut.

**Lies nach im Neuen Testament:  
Lukas 24,36-53**

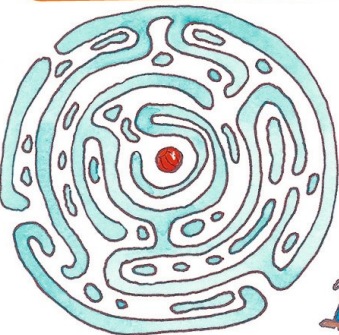


**Fliegen  
zwei Engel  
durch den Himmel.  
Fragt der eine:  
„Wie das Wetter  
wohl morgen wird?“  
Sagt der andere:  
„Ich glaube, es  
wird wolkelig. Dann  
können wir uns  
endlich mal wieder  
hinsetzen.“**



## Deine Hand in Gips

**Ein gutes Geschenk für Mama oder Papa!** Rühre in einem alten Eimer aus einer Packung Modell-Gipspulver und Wasser eine sämige Gipsmasse an. Dann gieße sie schnell in eine leere, flache Blechdose und warte ein paar Minuten. Dann drücke deine Hand hinein und lass den Gips trocknen. Deine Hand kannst du bald herausnehmen.



**Auf welchem Weg kommt Max zum Ball?**

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro, inkl. Versand):

Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



## HINWEIS ZUM DATENSCHUTZ

# Dieser Inhalt nur in der Printausgabe

Aus Datenschutzgründen zeigen wir die Rubrik „Freud und Leid“ nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefs.

*Die gedruckte Ausgabe erhalten Sie in unseren Kirchen oder auf Anfrage im P*



### Seelsorgebereich Frohburg

#### **Frauentreff LYDIA**

⊕ Mo: 04.04., 09.05.22 - 9.30 Uhr,  
Gemeinderaum Frohburg  
☎ Info bei Erika Lory  
☎ (034348) 60 223

#### **Frauentreff MIRIJAM, Eschefeld**

⊕ Mo: 25.04., 30.05.22 - 14.00 Uhr  
☎ Info bei Herma Schütz  
☎ (034348) 52 256

#### **Gesprächskreis für Alle Greifenhain**

☎ Termine in Absprache mit M. Kipping

#### **Kreativkreis Roda**

⊕ Mo: 25.04., 30.05.22  
☎ Infos bei Fr.Schmalfuß

#### **Seniorenkreis Roda**

⊕ Do: 14.04., 12.05.22 - 14.00 Uhr

#### **Seniorenkreis Benndorf**

⊕ Di: 12.04., 10.05.22 - 14.00 Uhr

#### **Altenheim „Am Harzberg“ in Frohburg**

⊕ Di: 12.04., 10.05.22 - 10:00 Uhr  
(Pfr. Ellinger)

#### **Altenheim „Haus Whyra“ in Frohburg**

⊕ Di: 05.04., 03.05.22 - 10:00 Uhr  
(Pfr. Ellinger)

#### **Ökumenische Abend(mahl)zeit**

⊕ Di: 12.04., 17.05.22 - 19.00 Uhr  
☎ Infos bei Petra Rech

### Seelsorgebereich Kohren-Sahlis

#### **Frauentreff NAOMI, Altmöritz**

⊕ Di: 12.04., 10.05.22 - 14.00 Uhr  
☎ Info bei Christine Ruf  
☎ (034344) 666 888

#### **Frauentreff ALMA, Kohren-S.**

⊕ Mi: 25.04., 30.05.22 - 18.00 Uhr  
☎ Info bei Christine Ruf  
☎ (034344) 666 888

#### **Frauendienst Altmöritz**

⊕ Di: 05.04., 03.05.22 - 14:00 Uhr

#### **Frauendienst Kohren-Sahlis**

⊕ Mi: 20.04., 18.05.22 - 19:30 Uhr

#### **Hauskreis**

☎ Info bei Christian Lippmann

#### **Männerkreis**

⊕ Do: 21.04., 19.05.22 - 19:00 Uhr

#### **Seniorenkreis Gndenstein**

⊕ Do: 19.05.22 - 14:00 Uhr  
☎ Info bei Pfr. Ellinger

#### **Gemeindenachmittag Kohren-Sahlis**

⊕ Di: 12.04., 10.05.22 - 14:00 Uhr

#### **DRK-Heim in Kohren-Sahlis**

⊕ Sa: 09.04., 14.05.22 - 15:30 Uhr

#### **Pflegestation Speck Gndenstein**

⊕ Mo: 19.04.22, Di: 24.05.22 - 14:30 Uhr

#### **Damentour (gesamtes Kirchspiel!)**

⊕ dienstags - 14.00 Uhr,  
Treffpunkt nach Vereinbarung  
Di: 19.04.22 (Besuch im Seehaus), 17.05.  
☎ Info bei Erika Lory (034348/ 60 223  
oder Simone Winkler (034344/ 62 291)



## Seelsorgebereich Prießnitz-Flößberg und Schönau-Nenkersdorf

### Frauenkreis Prießnitz

⊕ Di: 12.04., 10.05.22 - 14.00 Uhr

### Frauenkreis Schönau

⊕ Mi: 27.04., 25.05.22 - 14.00 Uhr

### Frauenkreis Flößberg

⊕ Di: 05.04., 03.05.22 - 14.00 Uhr

### Gesprächskreis Prießnitz

⊕ Mi: 27.04., 25.05.22 - 19.30 Uhr

### Bibelstunde in Schönau

☪ Mi: 14. u.28.04, 26.05.22 - 19.30 Uhr  
im Gemeinderaum (ehem.Pfarrhaus)

Die **Kirchgemeindevertretungen (KGV)**  
treffen sich an folgenden Terminen:

### KGV Prießnitz-Flößberg

Di: 05.04.22 - 19.30 Uhr in Prießnitz

Mi: 18.05.22 - 19.30 Uhr in Flößberg

### KGV Schönau-Nenkersdorf

Di: 26.04.22 - 19.30 Uhr

in Nenkersdorf

## Seelsorgebereich Wyhratal

### Mütterkreis

⊕ Do: 14.04., Mo: 09.05.22 - 19.00 Uhr  
in Neukirchen  
So: 22.05.22 - 14.00 Uhr  
in Neukirchen

### Frauenkreis Neukirchen

⊕ Di: 05.04., 19.04., 10.05.22  
So: 22.05.22 - jeweils 14.00 Uhr  
in Neukirchen

### Frauenkreis Wyhra

⊕ Di: 19.04.22 (Neukirchen),  
Di: 17.05.22 (Wyhra), So: 22.05.22  
(Neukirchen) - jeweils 14.00 Uhr

### Morgenkreis

⊕ Mi: 13.04., 18.05.22 - 09.30 Uhr  
in Neukirchen

### Ehepaarkreis

⊕ Mo: 14.04., 16.05.22 - 19.00 Uhr  
in Neukirchen

### Familienabendbrot

⊕ Fr: 29.04., 20.05.22 - 17.00 Uhr  
in Neukirchen

Für nähere Informationen fragen Sie  
gern auch im Kirchgemeindebüro in  
Neukirchen bei Steffi Bauer nach.

**„Corona“-bedingte Änderungen  
werden rechtzeitig bekannt gegeben!**

## Bereich Frohburg



### Instrumentalunterricht

📍 Bitte bei Martin Kluge erfragen

### Michaelis-Singers

⊕ Do: 19.00 Uhr in Frohburg

📍 Martin Kluge

### Kirchenchor - Frohburg

⊕ Mi: 19.00 Uhr

📍 Martin Kluge

### Kirchenchor - Benndorf

⊕ Di: 19.30 Uhr

📍 Martin Kluge

### Kirchenchor - Greifenhain

⊕ Mi: 18.30 Uhr



### Kinder

- Sa, 07.05. 10:30 Uhr KinderKirchenTag in Benndorf
- Mi, 01.06. 16:00 Uhr KindertagsParty in Greifenhain

### Konfi-Kurs 2021-23 (Klasse 7)\*

⊕ Sa: 09.04, 07.05.22 - 09.30 - 12.00 Uhr in Frohburg

### Konfi-Kurs 2020-22 (Klasse 8)\*

⊕ Sa: 14.05.22 - 09.30 - 12.00 Uhr in Frohburg

### Junge Gemeinde

📍 Bitte bei Martina Kipping erfragen

### Familien

⊕ Fr: 29.04., 20.05.22, 18:00 Uhr Familienabendbrot in Greifenhain

## Bereich Kohren-Sahlis

## Kirchenmusik

### Kinderchor - Kohren

⊕ Di: 17.00 Uhr, Gemeinderaum

### Jugendchor - Kohren

### Flötengruppe - Kinder

📍 Nähere Informationen bitte bei Frieder Flesch erfragen

### Kantorei Kohren

⊕ Di: 19.30 Uhr

### Posaunenchor

⊕ Mo: 19.30 Uhr

## Kinder & Jugend



### Christenlehre

- ⊕ Kl. 1-4: mittwochs, 14.00 Uhr in der Grundschule
- ⊕ Kl. 5+6: Fr, 01.04., 06.05.22, 16.00 Uhr

### Konfirmanden - Kohren

📍 Bitte bei Pfr. Matthias Ellinger erfragen

### Junge Gemeinde

⊕ Fr: 19:00 Uhr

📍 Nähere Infos bitte bei Elke Peuckert erfragen.

## Bereich Prießnitz-Flößberg und Schönau-Nenkersdorf

## Bereich Wyhratal

### Kirchenmusik



#### Kirchenchor - Schönau

⊕ Mo: 14täglich - 20.00 Uhr

#### Posaunenchor - Schönau

⊕ Di: 19.30 Uhr

#### Singkreis

⊕ Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben

#### Tanzkreis

⊕ Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben



### Kinder & Jugend



#### Christenlehre

⊕ in Prießnitz, montags  
16.00 Uhr, Kl.1-3  
17.00 Uhr, Kl.4-6

⊕ in Flößberg, donnerstags  
17.00 Uhr, Kl.1-6

#### Konfirmanden

⊕ in Prießnitz, donnerstags  
16.00 Uhr, Kl.7  
17.00 Uhr, Kl.8

#### Junge Gemeinde

⊕ Fr: 19.30 Uhr - Prießnitz

#### Kinder-Samstag

⊕ Sa: 02.04., 14.05., 11.06.22  
10 - 11:30 Uhr in Neukirchen

#### Konfirmanden

⊕ Di: 17.00 Uhr in Neukirchen

#### Junge Gemeinde

⊕ Mi: 18.00 Uhr in Wyhra



## Bereich Frohburg

### Pfarramt

✉ Kirchplatz 1, 04654 Frohburg  
☎ (034348) 51 352  
📠 (034348) 55 891  
✉ ksp.kohrenerland-wyhratal@evlks.de  
ksp.frohburg@evlks.de

### Pfarrer

☦ **Pfr. Hendrik Pröhl**  
⌚ Mi, 16-18 Uhr in Frohburg sowie  
nach Vereinbarung,  
Besuche bei Bedarf auf Anfrage  
☎ (034348) 559 727 - Frohburg  
(034344) 799 799 - Gndstein  
(0160) 95 233 637  
✉ hendrik.proehl@evlks.de

### Gemeindebüro

☦ **Petra Rech** (Gemeindeverwaltung)  
⌚ Mo, Fr 9-12 Uhr, Di 14-17 Uhr  
☎ (034348) 51 352  
✉ petra.rech@evlks.de

☦ **Matthias Heinke**  
(Friedhofsverwaltung)  
☎ (034348) 55 97 25  
(0173) 87 40 555  
✉ matthias.heinke@evlks.de  
Friedhof.kohrenerland-wyhratal@evlks.de

### Kantorin

☦ **Carmen Schmidt**  
(für Greifenhain, Roda)  
☎ (034341) 45 713  
✉ carmenschmidtsyhra@googlemail.de

### Kantor

☦ **Martin Kluge**  
(für Frohburg, Benndorf, Eschefeld)  
☎ (03447) 311 495  
✉ musikladen-kluge@t-online.de

## Bereich Kohren-Sahlis

### Gemeindebüro

✉ Pestalozzistraße 5,  
04654 Frohburg/OT Kohren-Sahlis  
☎ (034344) 61 209  
📠 (034344) 64 849  
✉ ksp.kohrenerland-wyhratal@evlks.de  
kirche-kohren@t-online.de

### Pfarrer

☦ **Matthias Ellinger**  
⌚ Di 15.30-17 Uhr in Kohren sowie  
nach Vereinbarung,  
Besuche bei Bedarf auf Anfrage  
☎ (034344) 61 406  
✉ matthias.ellinger@evlks.de

### Gemeindebüro

☦ **Andrea Mader**  
(Gemeinde- & Friedhofsverwaltung)  
⌚ Mo 10-12 Uhr, Mi 14-17 Uhr  
☎ (034344) 61 209  
✉ andrea.mader@evlks.de

### Kantor

☦ **Frieder Flesch**  
☎ (0341) 2490 5604  
✉ frieder.flesch@evlks.de

### Gemeindepädagogin

☦ **Elke Peuckert**  
☎ (0151) 701 064 66  
✉ elke.peuckert@evlks.de

☦ **Martina Kipping** (+Rumänienhilfe)  
☎ (034348) 52 560  
✉ martina.kipping@gmx.de



## Bereich Prießnitz

### Gemeindebüro

- ✉ Badstraße 12,  
04654 Frohburg/ OT Prießnitz
- ☎ (034345) 22 520
- 📠 (034345) 21 226
- ✉ ksp.kohrenerland-wyhratal@evlks.de  
kg.priessnitz-floessberg@evlks.de

### PfarrerIn

- ✙ **Pfrn. Barbara Vetter**
- ⌚ Mi, 16-18 Uhr in Prießnitz
- In seelsorgerlichen Angelegenheiten  
bei Anwesenheit jederzeit
- ☎ (034345) 22 520
- ✉ barbara.vetter@evlks.de

### Gemeindebüro

- ✙ **Andrea Mader**  
(Prießnitz-Flößberg)
- ⌚ Di 9-12 Uhr, Do 15-17 Uhr
- ☎ (034345) 22 520
- ✉ andrea.mader@evlks.de

- ✙ **Margit Heinicke**  
(Schönau/ Nenkersdorf)
- ☎ (034348) 54 533

### Gemeindepädagogin

- ✙ **Elke Peuckert**
- ☎ (0151) 701 064 66
- ✉ elke.peuckert@evlks.de

## Bereich Wyhratal

### Gemeindebüro

- ✉ An der Schanze 3, 04552 Borna/  
OT Neukirchen
- ☎ (03433) 200 236
- ✉ ksp.kohrenerland-wyhratal@evlks.de  
kg.wyhratal@evlks.de

### PfarrerIn

- ✙ **Pfrn. Barbara Vetter**
- ⌚ Mi, 16-18 Uhr in Prießnitz
- In seelsorgerlichen Angelegenheiten  
bei Anwesenheit jederzeit
- ☎ (034345) 22 520
- ✉ barbara.vetter@evlks.de

### Gemeindebüro

- ✙ **Steffi Bauer**  
(Verwaltung, Kasse, Friedhof )
- ⌚ Do 9-11 Uhr, 15-18 Uhr
- ☎ (03433) 200 236  
(0177) 6228 698
- ✉ steffi.bauer@evlks.de

- ✙ **Bärbel Bräuning**  
(Pfarrscheune, Friedhof )
- ✉ baerbel.braeuning@evlks.de

### Gemeindepädagogin

- ✙ **Elke Peuckert**
- ☎ (0151) 701 064 66
- ✉ elke.peuckert@evlks.de

## Bereich Frohburg

### Allg. Kirchgemeindeverwaltung:

(Kirchgeld, Pachten und Spenden)

IBAN: DE20 8605 5592 1160 0614 55

BIC: WELADE8LXXX

Für Spenden bitte  
Verwendungszweck „Spende für...“  
angeben

### Friedhofsverwaltung

IBAN: DE68 8605 5592 1120 0666 18

BIC: WELADE8LXXX

## Bereich Kohren-Sahlis

### Allg. Kirchgemeindeverwaltung:

(Kirchgeld, Pachten etc.)

IBAN: DE07 3506 0190 1633 1000 27

BIC GENODED1DKD

### Friedhofsverwaltung

IBAN: DE29 3506 0190 1633 1000 19

BIC GENODED1DKD

### Für allgemeine Spenden

KTO-Inhaber: Kassenstelle Grimma

IBAN: DE39 3506 0190 1670 4090 46

Verwendungszweck: „Spende für...“

## Bereich Prießnitz

### Allg. Kirchgemeindeverwaltung &

### Friedhofsverwaltung

### Bereich Prießnitz-Flößberg

SPK Muldental

IBAN: DE41 8605 0200 1035 0025 46

### Bereich Schönau-Nenkersdorf

KD-Bank Dortmund

IBAN: DE56 3506 0190 1685 7000 14

## Bereich Wyhratal

### KD Bank

IBAN: DE41 3506 0190 1618 3200 10

BIC: GENODED1DKD

### Sparkasse Leipzig

IBAN: DE39 8605 5592 1270 0072 18

BIC: WELADE8LXXX

### Impressum:

„ZUSAMMENKUNFT KIRCHE“ wird zweimonatlich von dem Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land—Wyhratal herausgegeben.

Verantwortlich für das Informationsmaterial und die redaktionellen Beiträge sind die Verfasser der Beiträge. Die Verantwortlichen im Sinne des Presserechts sind Pfrn. Barbara Vetter, Pfr. Matthias Ellinger und Pfr. Hendrik Pröhl.

Bildquellen: gemeindebrief.de, gemeindebriefhelfer.de, pixabay.com bzw. unter dem Bild benannte Person; Titelbild: Petra Rech

Satz: Andrea Mader/ Peter Ruf

Auflage: 2.050 | Druck: Gemeindebrief Druckerei  
Tel.: 05838/99 08 99

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:  
1. des Vormonats (01.05.2022)

### Coronabedingter Hinweis:

Aufgrund der aktuellen Coronasituation können wir ein Stattfinden der geplanten Veranstaltungen sowie Gruppen & Kreise nicht garantieren.

Deshalb fragen Sie ggf. bitte im Pfarramt oder bei den Leitern/innen der Kreise nach dem aktuellen Stand.

Vielen Dank für Ihr Verständnis!

### Internetseite:

[www.kirchspiel-klw.de](http://www.kirchspiel-klw.de)

[www.kirchspiel-kohrenerland-wyhratal.de](http://www.kirchspiel-kohrenerland-wyhratal.de)

[www.kirche-frohburg.de](http://www.kirche-frohburg.de)



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs**  
ist mit dem Blauen Engel  
ausgezeichnet.

[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)